

Liebe Patienten,

aus gegebenem Anlass möchten wir zum Thema Coronavirus Stellung nehmen. Ausführlichere Informationen sowie weiterführende Links zum Coronavirus finden Sie im Text weiter unten.

FALLS SIE SCHMERZPATIENT SIND UND EIN BESUCH IN UNSERER PRAXIS ANSTEHT, BEACHTEN SIE BITTE:

- **Sie fühlen sich ansonsten gesund, waren nicht in einem Risikogebiet und hatten keinen Kontakt zu einer auf den Coronavirus positiv getesteten Person?**
Ein Termin bei uns ist gerne möglich
- **Sie fühlen sich ansonsten gesund, waren aber in einem Risikogebiet oder hatten Kontakt zu einer auf den Coronavirus positiv getesteten Person?**
Bitte klären Sie eine mögliche Coronavirus-Infektion mit Ihrem Hausarzt ab!
Vor einem Besuch bei uns kontaktieren Sie uns unbedingt telefonisch, damit wir geeignete Maßnahmen für Sie und uns (Infektionsschutz für Personal und andere Patienten) ergreifen können!
- **Sie leiden an grippeähnlichen Symptomen?**
Bitte klären Sie eine mögliche Coronavirus-Infektion mit Ihrem Hausarzt ab.
Vermeiden Sie verschiebbare Termine
Sollte ein Termin aufgrund von Schmerzen nicht verschiebbar sein, informieren Sie uns unbedingt VORHER telefonisch um geeignete Maßnahmen für Sie und uns (Infektionsschutz für Personal und andere Patienten) zu ergreifen
- **Sie sind sich nicht sicher?**
Vor einem Besuch unserer Praxis bitten wir Sie uns ANZURUFEN!

WEITERHIN BEACHTEN SIE BITTE:

- **Kommen Sie pünktlich!**
Wir möchten die Wartebereiche so leer wie möglich halten, um auch hier eine Ansteckungsgefahr zu vermeiden
- **Kommen Sie bitte allein und falls doch erforderlich, dann nur mit EINER Begleitperson**
- **Waschen Sie sich vor und nach dem Praxisbesuch unbedingt gründlich die Hände**
- **Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände** (das gilt auch für Begleitpersonen). Vor unserer Rezeption befindet sich ein Desinfektionsspender.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Sie zur Zeit aus besagten Gründen nur mit einem Lächeln begrüßen und auf einen Handschlag bis auf weiteres verzichten müssen. Wir wünschen uns allen ein baldiges Ende der Pandemie. Es besteht keinerlei Grund zur Panik, aber die Vorsichtsmaßnahmen helfen uns, die Ausbreitung der Krankheit zu verlangsamen und die wichtigen Gesundheitsressourcen für schwer erkrankte Patienten zu schonen.

Blieben Sie gesund,

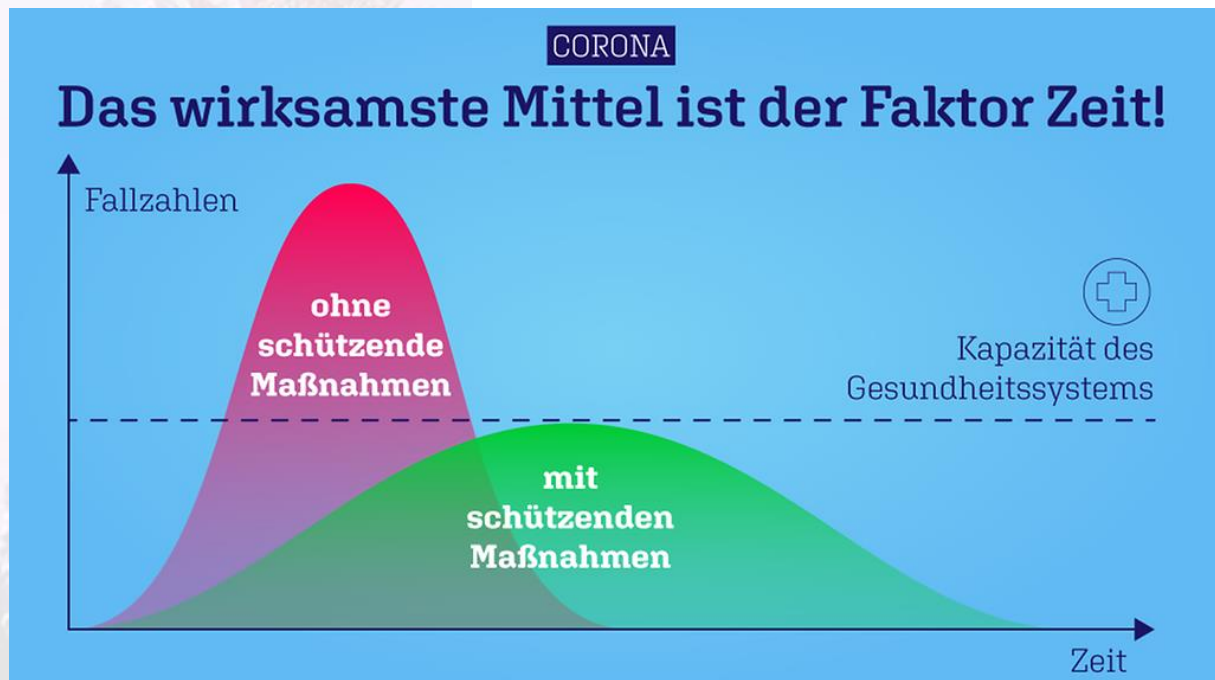
Ihr Praxisteam Dr. Dr. Kai D. Haschemian M.Sc. M.Sc. & Kollegen

Das Wichtigste in Kürze

Laut dem Robert Koch Institut zeigen die bisher ausgewerteten Daten aus China, dass eine Infektion mit dem Coronavirus Covid 19 in über 80% der Fälle mild bis moderat verläuft. Trotzdem bleibt eine Letalität von aktuell geschätzten 0,7%. Am gefährdetsten sind ältere Patienten und Patienten mit Vorerkrankungen an Lunge und Herzen, so wie Patienten mit geschwächten Immunsystem.

Die Erkrankung wurde mittlerweile als Pandemie eingestuft. Das bedeutet, dass davon ausgegangen wird, dass sich die Krankheit in ganz Deutschland verbreiten wird. **Es geht nicht mehr darum die Krankheit zu verhindern, sondern durch schützende Maßnahmen zu gewährleisten, dass sich die Krankheit langsamer ausbreitet um so genügend Kapazitäten im Gesundheitssystem (z.B.: Intensivbetten und Beatmungsgeräte) für die schwer erkrankte Patienten zur Verfügung zu haben** (siehe untenstehende Grafik der Bundesregierung).

Um dies zu erreichen ist die Mithilfe **von uns allen** erforderlich!



Grafik aus: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/ausbreitung-coronavirus-1716188>

SCHÜTZENDE MASSNAHMEN SIND:

- **Halten Sie beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand** – drehen Sie sich am besten weg. Niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, das Sie danach entsorgen
- **Vermeiden Sie Berührungen**, insbesondere wenn Sie andere Menschen begrüßen
- **Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig** und gründlich mindestens 20 Sekunden lang mit Wasser und Seife

Erste Krankheitszeichen sind oft grippeähnlich, mit trockenem Husten, Fieber, Schnupfen und Abgeschlagenheit. Aber auch Atemprobleme, Halskratzen, Kopf und Gliederschmerzen, Übelkeit, Durchfall, so wie Schüttelfrost können auftreten. Nach einer Ansteckung können Krankheitssymptome erst bis zu 14 Tage später auftreten.

Links zum Thema Coronavirus:

- ⇒ [Fragen und Antworten zum Coronavirus der Bundesregierung](#)
- ⇒ [Tagesaktuelle Informationen zum Coronavirus des Bundesgesundheitsministeriums](#)
- ⇒ [Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus des Bundesgesundheitsministeriums](#)
- ⇒ [Informationen zum neuartigen Coronavirus SARS CoV2 der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)
- ⇒ [Antworten auf häufig gestellte Fragen zum neuartigen Coronavirus \(SARS CoV2\) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)
- ⇒ [Video „richtig Hände waschen“ animiert - Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)
- ⇒ [Informationen des Robert-Koch-Instituts zum Coronavirus](#)
- ⇒ [Informationen der kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung zum Coronavirus](#)
- ⇒ [Coronavirus: Internationale Risikogebiete und besonders betroffene Gebiete in Deutschland des Robert – Koch - Instituts](#)

Bei Fragen zum Coronavirus oder Verdacht auf Infektion wenden Sie sich bitte an:

- ⇒ Ihren Hausarzt,
- ⇒ das zuständige Gesundheitsamt (in Germersheim wäre das die **Kreisverwaltung Germersheim**
FB 43 Gesundheit, Verbraucherschutz, Hauptstr. 25, 76726 Germersheim
Tel.: 07274 53-448) oder
- ⇒ unter der Nummer 116117 (ärztlicher Bereitschaftsdienst)
- ⇒ 0800 011 77 22 Unabhängige Patientenberatung Deutschland
- ⇒ 030 346 465 100 Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit